

Nachhaltige und einzigartige Holzfassade am Energiepark Hirschaid komplett fertiggestellt

In zwei Bauabschnitten wurde die Holzfassade am Energiepark Hirschaid angebracht und unterstreicht die Ziele und Möglichkeiten nachhaltiger Architektur.

Hirschaid, 10.10.2016



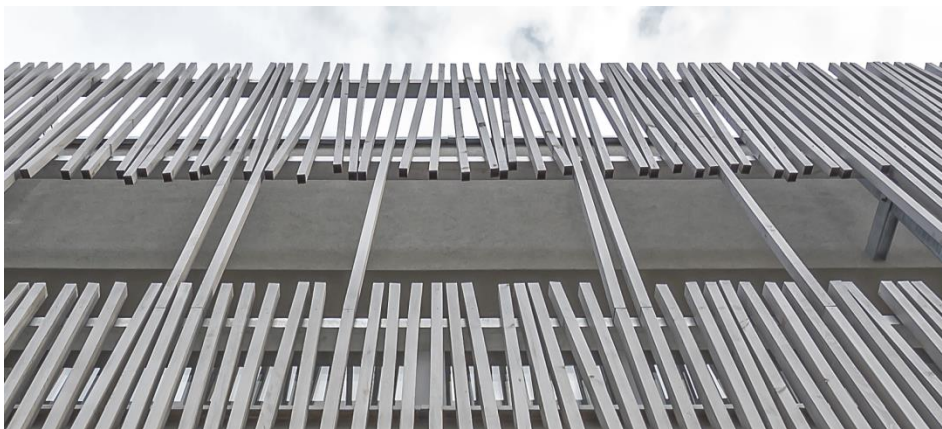
In Zusammenarbeit mit Architekt Georg Scheicher aus Österreich konnte für das ehemalige Fabrikgelände aus den 70er Jahren nun ein **technisch sehr anspruchsvolles Projekt** erfolgreich abgeschlossen werden. Mit über 1.500 Holzlatten aus heimischen Kiefern wurde nach den umfangreichen Sanierungsarbeiten nun auch die Außenhülle des Energiepark Hirschaid neu gestaltet. Zielsetzung der Maßnahme war zum einen den **industriellen Charakter** des Gebäudes zu bewahren, gleichzeitig aber auch eine **ästhetische Einbindung zum angrenzenden Stadtpark** in Hirschaid sicherzustellen. Darüber hinaus sollte die Holzfassade die städtebaulich ungünstigen Formen des Gebäudes mit einem **neuen Design** harmonischer miteinander verbinden. Besonders auffällig sind die unregelmäßigen Abstände und Längen der einzelnen Holzlatten, die teilweise auch die Fenster bedecken. Wie eine zweite Haut wurde das Bestandsgebäude mit der neuen Holzarchitektur überzogen und vermittelt dadurch ein sehr **modernes und technoides Erscheinungsbild**.

Architekt Georg Scheicher betont: "Mit der ungewöhnlichen Struktur der Holzfassade schaffen wir zum einen ein einzigartiges Erscheinungsbild und zum anderen zeigen wir auf, dass mit nachwachsenden Rohstoffen und einigen guten Ideen auch ein Baukörper der 70er Jahre in der Ortsmitte attraktiv aussehen kann. Dies ist somit ein echtes und erlebbares Nachhaltigkeitsprojekt geworden und beispielgebend für andere Gebäudesanierungen."

Eine große Herausforderung stellte die Statik der Unterkonstruktion aus Metall dar. So mussten im Vorfeld **umfangreiche statische Überlegungen und Berechnungen** angestellt werden, um die auftretenden Kräfte bei Sturm oder Vereisung sicher in die vorhandene Bausubstanz einzuleiten.



Frank Seuling, Gründer und Inhaber des Energiepark Hirschaid unterstreicht: „Mit der Fertigstellung der Holzfassade ist nun endlich auch unser Konzept der nachhaltigen Architektur für die Außenwelt sichtbar. Ich bin stolz, dass die Kombination aus Bestandsgebäude, Energietechnologie und Holzbauteilen das Gebäude nun zu einem echten „Gebäude der Zukunft“ gemacht hat.“



Der Energiepark Hirschaid als neues Veranstaltungszentrum setzt mit seinem einzigartigen Konzept auf die **Organisation und Durchführung von green meetings & events**. Als erstes zertifiziertes EU-Green Building und Sieger des Green Building Award 2014 bietet die nachhaltige Aktionsplattform flexibel und vielseitig nutzbare Räumlichkeiten für Firmenevents, Hausmessen, Produktshows, Tagungen und Konferenzen.

347 Wörter